

SPECULUM

Geburtshilfe / Frauen-Heilkunde / Strahlen-Heilkunde / Forschung / Konsequenzen

Dadak C

**Mitteilungen der ÖGPPM: Österreichische
Gesellschaft für Prä- und Perinatalmedizin -**
www.perinatal.at

*Speculum - Zeitschrift für Gynäkologie und Geburtshilfe 2014; 32 (4)
(Ausgabe für Österreich), 19*

Homepage:

www.kup.at/speculum

**Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche**

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031112 M, Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

**Erschaffen Sie sich Ihre
ertragreiche grüne Oase in
Ihrem Zuhause oder in Ihrer
Praxis**

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate, Kräuter und auch Ihr Gemüse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



Mitteilungen der ÖGPPM

Österreichische Gesellschaft für Prä- und Perinatale Medizin – www.perinatal.at

Sehr geehrte Frau Kollegin!
Werter Kollege!

Ich habe Prof. Dan Farine von der University of Toronto gebeten, seinen Vortrag über „Fetal Movement as a monitoring technique“, gehalten am 8th World Congress of Perinatal Medicine in Mexiko, in eine Kurzform zu bringen, um ihn Ihnen vorzustellen.

Die Zählung der fetalen Bewegungen ist, wie er selbst schreibt, eine attraktive Messmethode, da sie weder zusätzlichen technologischen Aufwand noch spezialisiertes Personal benötigt, bei jeder Frau durchführbar ist und sehr leicht erkennen lässt, ob eine Plazentainsuffizienz vorliegt. Mit dieser Methode ließe sich die Zahl der Totgeburten ohne jeden weiteren Aufwand um ein Drittel senken.

Ich glaube, es ist wert, diese einfache Methode auch im europäischen Raum publik werden zu lassen, und darf sie Ihnen daher auf den folgenden Seiten vorstellen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich den Mitgliedern der Österreichischen Gesell-

schaft für Prä- und Perinatale Medizin nochmals den Otto-Thalhammer-Preis in Erinnerung rufen, den die ÖGPPM für besondere wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Prä- und Perinatalmedizin mit EUR 3000,- auslobt. Die Richtlinien entnehmen Sie bitte der Homepage der Gesellschaft. Die Einreichfrist für die Arbeiten endet am 31.12.2014.

Wissenschaftler, die noch nicht Mitglied der Gesellschaft sind, können sich nur dann für diesen Preis bewerben, wenn sie noch heuer Mitglied unserer Gesellschaft werden. Das Anmeldeformular dafür steht Ihnen online auf unserer Homepage zur Verfügung.

Ich darf Ihnen eine angenehme Zeit mit der Lektüre dieses spannenden Artikels wünschen!

*Ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Dadak
Präsident der Österreichischen Gesellschaft für
Prä- und Perinatale Medizin*



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR
PRÄ- UND PERINATALE MEDIZIN

SAVE THE DATE:

28. Februar 2015

Wissenschaftliche Tagung der Österreichischen Gesellschaft für
Prä- und Perinatale Medizin, Jugendstilhörsaal der MedUni Wien
(1090 Wien, Spitalgasse 23)

Mitteilungen aus der Redaktion

Abo-Aktion

Wenn Sie Arzt sind, in Ausbildung zu einem ärztlichen Beruf, oder im Gesundheitsbereich tätig, haben Sie die Möglichkeit, die elektronische Ausgabe dieser Zeitschrift kostenlos zu beziehen. Die Lieferung umfasst 4–6 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Das e-Journal steht als PDF-Datei (ca. 5–10 MB) zur Verfügung und ist auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung kostenloses e-Journal-Abo](#)

Besuchen Sie unsere
zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)